MAINZER TIERBOTE

Mitgliederzeitung des Tierschutzvereins Mainz und Umgebung e.V.



Mitglied im Deutschen Tierschutzbund

Nr. 111 4. Quartal 2009 Preis 0,40 Euro



SO ERREICHEN SIE UNS:

Tel $0\,61\,31/68\,70\,66$ · Fax $0\,61\,31/62\,59\,79$ · www.tierheim-mainz.de · E-Mail info@thmainz.de Vermittlung: Mo, Mi, Sa 14.30 - 17.00 Uhr · Büro: Mo - Fr 10.00 - 12.00 Uhr + 14.00 - 17.00 Uhr

I Y 2292 F'
Postvertriebsstück Entgelt bezahlt Tierschutzverein Mainz u. Umgebung e. V. Zwerchallee 13-15 55120 Mainz 1 a s a r







M



Tierbotenredaktion

Liebe Mitglieder,

wie Nicole Zorn Ihnen schon mitgeteilt hat, leite ich ab sofort die Vereinszeitschrift

"Mainzer Tierbote".

Ich bin seit 2004 Mitglied im Tierschutzverein Mainz,

in dieser Zeit fing ich mit meiner Ausbildung zur Tierarzthelferin im Tierheim an. 2006 wechselte ich in die Gemeinschaftspraxis Dres. V. Gaertner/Haege in Mainz-Drais um dort noch weitere Erfahrungen sammeln zu können. In der gesamten Zeit verlor ich nie den Kontakt zum Tierheim und habe weiterhin ehrenamtlich geholfen. Im Tierboten möchte ich Sie über aktuelle Tierheimthemen, Tierschutzinfos und natürlich Mitglieder und Mitarbeitererfahrungen informieren.

Sollten Sie auch eine besondere Erfahrung mit einem für Sie ganz besonderen Tier gemacht haben, dann schreiben Sie doch einen kleinen Text dar-



über und schicken ihn mir. Ich würde mich sehr freuen. Ich hoffe, dass ich diese Aufgaben in Ihrem Sinne gut meistern werde und Sie viel Spaß beim Lesen haben werden!

Ihre Isabell Höling

Kontakt: isabell.hoeling@thmainz.de

Vorstandsveränderung



Aus persönlichen Gründen ist unser 2. stellvertretender Vorsitzender Tobias Kappesser von seinem Amt zurückgetreten. Hr. Kappesser ist seit 2002 Mitglied im Tierschutzverein Mainz. 2005 wurde er zum 2.stellvertretenden Vorsitzender gewählt. Seitdem engagierte er sich für das Tierheim, die Tiere und die Mitarbeiter.

Mit ihm geht eine tatkräftige, unterstützende Hand.

Herr Kappesser investierte seine ganze Freizeit in Gebäudearbeiten mit unserem Hausmeister und betreute das Tierheim hauptsächlich in technischen Fragen.

Wir danken ihm sehr für seinen Einsatz, für das gemeinsam Erreichte und wünschen ihm alles Gute für seinen weiteren Weg.



Notfall-Kater Bardo



Bardo ist ein ganz lieber und verschmuster Wohnungskater. Er ist anfangs etwas zurückhaltend, entpuppt sich dann aber als großer Schmusekater.

Leider stellten wir bei der Eingangsuntersuchung fest, dass er Katzen-Aids positiv ist. Katzen-Aids ist für Menschen nicht ansteckend. Die Krankheit ist unproblematisch, solange sie nicht

ausbricht. Wann und ob sie jemals zum Ausbruch kommt ist nicht vorhersehbar. Diesbezüglich informiert unser Tierarzt sie allerdings gerne in einem ausführlichen Gespräch.

Zusätzlich stellten wir auch noch eine Diabetis bei ihm fest, was seine Vermittlungschancen leider nicht gerade verbessert.

Bardo kam als Fund zu uns und ca. 2003 geboren. Da er durch seine Diabetes Spezialfutter bekommt, würden wir ihn gerne als Einzelkater vermitteln. Bardo wird als Dauerpflege vermittelt, sodass alle Kosten und Behandlungen die mit seinen Krankheiten zu tun haben über das Tierheim laufen, damit auch er eine Chance auf ein kuschliges zu Hause hat.

Vielleicht besuchen Sie ihn doch einmal? Und geben ihm eine Chance! Er wartet sehnsüchtig!

Weihnachtsbasar - Hilfe willkommen!

Liebe Mitglieder,

am Samstag, den 21. November 2009

findet wieder unser alljährlicher Weihnachtsbasar statt.

Hierfür könnten wir wieder ganz viel Hilfe gebrauchen. Benötigt werden natürlich wieder Kuchen und vegetarische Salate, Plätzchen und Weihnachtsbasteleien zum Verkauf und auch wieder Standhelfer. Es wäre ganz toll, wenn uns wieder ganz viele unterstützen würden.

Vielen Dank für Ihre Hilfe!



 \mathbb{P}

ſ

Pflegestellen für Wildtiere gesucht!!!

(mb) Wir suchen immer händeringend für unsere Wildtiere verantwortungsvolle Pflegestellen.

Hauptsächlich benötigen wir Pflegestellen für Wildvögel (Amseln, Meisen, Spatzen, Drosseln, Mauersegler, Krähen, etc.), Eichhörnchen, Taubenbabies, Gartenschläfer wie auch Siebenschläfer, Wildkaninchen und Igel. Da die Aufzucht sehr aufwendig und zeitintensiv ist, suchen wir Interessierte, die sich dieser Aufgabe stellen.

Die Aufgabe einer Pflegestelle beinhaltet oft wenig Schlaf, da teilweise alle zwei Std. ein Tier gefüttert werden muss - auch nachts. Unter anderem ist auch die Unterbringung der zu haltenden Tieren ein wichtiger Aspekt. Diese sollte den Bedürfnissen der einzelnen Tiere entsprechen. Natürlich stellen wir Futter, Unterbringungsmöglichkeiten zur Verfügung, sowie die tierärztliche Betreuung.

Des weiteren suchen wir Pflegestellen, die die Überwinterung für spezielle Tiere gewährleisten können.

Außerdem muss man auch bedenken, dass diese Tiere wieder zurück in die Natur entlassen werden müssen und nicht als "Kuscheltiere" in der Obhut des Menschen bleiben dürfen.

Voraussetzungen für eine Pflegestelle sind Leute, die zu Hause sind, (keine Kleinkinder haben) oder Rentner, die in einem ruhigen Haushalt leben. Ein Auto sollte auch vorhanden sein, da die eventuellen Fahrten zum Tierarzt ins Tierheim gewährleistet sein müssen.

Haben wir *Ihr* Interesse geweckt? Dann füllen Sie bitte in Ruhe eine Selbstauskunft aus und geben Sie dieses Formular bei uns ab.

Wir werden uns dann mit Ihnen in Verbindung setzen, bezüglich eines Termins für die Einführung der Aufzucht und das persönliche Kennenlernen.

Holger Wollny

R E C H T S A N W A L T.....Tätigkeitsschwerpunkte:

Mombacher Straße 93 55122 Mainz

Telefon: 06131/217090 Telefax: 06131/588401

- Verkehrs- und Schadensrecht
- Miet- und Pachtrecht
- Vertragsrecht

Interessenschwerpunkte:

- **Tierschutz**
- Strafrecht





Reservieren Sie jetzt Ihren Termin!

Gutscheine erhältlich.

Alle Produkte reine Naturkosmetik - ohne Tierversuche produziert.

Balance Naturkosmetikstudio

Silke Schneider Hechtsheimer Berg 2 • 55270 klein-Winternheim T. 06136 7667451 (AB) • E-Mail: balance63@online.de

D.W. LEIMEWEBER

BAUGESELLSCHAFT m.b.H.

- Verlegen von Verbundund Natursteinpflaster
- Kanalarbeiten
- Bauarbeiten aller Art

Geschäftsführerin B. Leineweber

Kleine Früchtstraße 6 55130 Mainz Telefon (0 61 31) 8 17 25 Telefax (0 61 31) 89 12 95



 \mathbb{B}



Hallo ihr Lieben,

(sp) ich möchte euch gerne ein bisschen was erzählen.

Ich bin der Hugo...ein...na wie soll ich sagen...gut muskulöses Mastschweinchen? Vor fast genau 2 Jahren wurde ich im Tierheim Mainz abgegeben, da ich meinen Haltern zu groß geworden wäre. Ich war ein Hochzeitsge-

schenk, ein Glücksschwein wie sie mich nannten, doch scheinbar brachte ich nicht das erwünschte Glück und somit wurde ich abgegeben. Aber ich muss schon sagen es hätte mir echt nichts schöneres passieren können. Am Anfang war ich zwar noch ein bisschen schüchtern doch dann merkte ich schnell wie gut es alle mit mir meinten. Als ich noch klein war durfte ich sogar an der Leine über den Hof spazieren. Das hat Spaß gemacht. Da hab ich immer viel entdeckt...all die Katzen und Hunde...hach...wie eine kleine Farm und ich mittendrin? Aber in meinem eigenen kleinen Reich war es doch immer am schönsten. Da hatte ich meine Schlaf- und Ruhehütte mit ganz viel Stroh zum einkuscheln und eine Suhle hatte ich im Sommer, in der ich mich immer abkühlen konnte während die Tierpfleger am Schwitzen waren? Mein Essen wurde mir auch täglich gebracht. Ein richtiges Festmahl kann ich euch sagen. Mangos, Bananen, Äpfel...einfach alles köstliche was man sich nur vorstellen kann. Manchmal gab es auch ein Brot für mich...mmmh...und Samstags viel auch ab und zu ein Stückchen Kirschkuchen in mein Gehege? und jeden Sonntag gab es einen Überraschungskorb für mich. Da war immer das Feinste vom Feinsten drin. In meinen jüngeren Tagen durfte ich die Überraschung immer selber aus einem Pappkarton rausholen, doch als ich anfing auch mal die Pappe zu probieren (ich kann es nur empfehlen...schmeckt wirklich gut) gab es mein Essen nur noch in Heu versteckt.

Manchmal musste ich auch meine Pfleger etwas ärgern. Ich habe Mülltüten, beim Säubern meines Geheges, zerrissen oder verschleppt, ich habe den Autoreifen, der mit Futter gefüllt wurde, denen entgegen geworfen oder wenn

Mit freundlicher Unterstützung

DRUCKEREI KERZ

55268 Nieder-Olm · Am Hahnenbusch Tel. 0.6136/922548 · Fax 0.6136/922549

 \bigcirc

Mainzer Tierbote Nr. 111



mein Wasser frisch aufgefüllt wurde hab ich es einfach wieder umgekippt und es musste neu aufgefüllt werden. Aber was wäre das Leben ohne ein bisschen Spaß?

Leider wurde ich älter und auch größer und schwerer und das machten meine Knochen nicht mehr so mit? Ich habe mir eine Verletzung an der Klaue zugezogen, die nie richtig ausheilen konnte, trotz Medikamente und Diätplan. Ich muss schon echt sagen es wurde alles getan um das Leben mir so schön wie möglich zu gestalten. Ich habe sogar ein richtig schönes neues

Gehege bekommen? Doch leider konnte ich nicht lange dort bleiben, denn bei dem Umzug bin ich umgeknickt und habe mich stärker verletzt. Durch mein Gewicht und die Verletzung an meinem Bein konnte ich kaum noch stehen und laufen. Es tat so schrecklich weh und ich wollte einfach nur noch liegen. Mein Essen wurde mir sogar an meinen Schlafplatz gebracht und wenn ich meinen Kulleraugenblick aufsetzte wurde es mir sogar an den Mund gereicht? Das war ein Service und ich musste noch nicht mal dafür zahlen.

Heute morgen war aber alles anders als sonst. Es kamen mich so viele besuchen und haben mich gedrückt und gebürstet (was ich immer ganz toll finde) ich habe unzählige Brote bekommen, leckere Schokotörtchen und ganz viele andere Leckereien. War heute mein Geburtstag? Zumindest ein ganz besonderer Tag, denn alle haben über mich geredet. Sie sagten was von einschläfern. Komisches Wort, kannte ich nicht, also hab ich einfach drüber hinweg gehört und die ganze Aufmerksamkeit genossen.

Am Abend kamen auf einmal wieder so viele Pfleger zu mir und haben mich wieder gedrückt und mir leckere Sachen gegeben...sie sahen so traurig aus.



Malerbetrieb Walz Fassadenrenovierung mit Gerüst

Maler-, Tapezierer- und Verputzerarbeiten führen wir jederzeit nach Ihren Wünschen aus.

55218 Mainz-Bretzenheim • Holthausenstraße 19 Bitte rufen Sie uns an: Telefon 06131.331619

W

0

 \bigcirc

Mainzer Tierbote Nr. 111



Da war auch ein Mann, den ich nicht kannte, er hat mir etwas gespritzt wovon ich sehr, sehr müde wurde. Und jetzt weiß ich warum alles so anders war...es war nicht mein normaler Geburtstag wie ihr ihn alle kennt, sondern eine besondere Art Geburtstag. Wir nennen ihn hier oben den "Tag des Regenbogens". Das ist der Tag



an dem man die Erde verlässt und in den Himmel geht. Es ist wunderschön hier. Ein richtiges Traumland? Und wenn eure Zeit gekommen ist zeig ich euch all die schönen Landschaften und Abenteuer die man hier erleben kann. Ihr habt das Richtige getan, auch wenn ihr dafür den hohen Preis des Kummers zahlen musstet. Ich habe keine Schmerzen mehr und das hab ich euch zu verdanken. Ich vermisse euch sehr und werde euch für alles auf Ewig dankbar sein. Auch wenn ihr mich nicht sehen könnt ich werde für immer in euren Herzen bleiben.

Euer Hugo



Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.

Unser Hausschwein Hugo hat sich allen, die ihn kannten und je gesehen haben, ins Herz geschlichen. Mehr noch als die traurige Geschichte, die ihn zu uns geführt hat, hat Hugos Wesen alle in seinen Bann gezogen.

Hugo freute sich über jede Ansprache und Streiche-

leinheit, war absolut menschenbezogen, ließ sich von jedem anfassen, streicheln, füttern...Kurz: Er war der Star im Tierheim. Eigentlich ein Hund im Schweinekostüm.

Wir freuten uns sehr, dass seine kleinen Verwandten Wando, Oliva und Daisy nach Berlin umziehen konnten. Die ehemalige Schweinewiese haben wir in den letzten Wochen umgestaltet – Hugo sollte dorthin ziehen und sich sauwohl fühlen.

Aber leider ging es ihm schon seit einiger Zeit nicht mehr gut. Er hatte große Schwierigkeiten überhaupt aufzustehen. Den Umzug hat er noch mitgemacht – den neuen Luxus des größeren Geländes konnte er allerdings leider nicht mehr auskosten. Hugo konnte nicht mehr aufstehen, sich kaum noch bewegen.

Schweren Herzens haben wir uns dazu entschlossen, unseren Hugo von seinen Leiden zu erlösen. Wir sind sehr traurig, hätten Hugo gerne noch länger bei uns – auf seiner großesn Wiese – gehabt.







HUNDESCHULE

... auf Basis freundschaftlicher Führung

- qualifiziertes Fachpersonal
- 8000m² umzäuntes Trainingsgelände
- beleuchtete Trainingshalle
- Seminare und Workshops



... Pension für Hundepersönlichkeiten

- qualifiziertes Fachpersonal
- keine Zwingeratmosphäre
- Möglichkeiten zur Gruppenhaltung
- Ouarantäne- und Krankenstation

CANIVERSUM

... ausgesuchte Produkte rund um den Hund

- Fachbuchverlag
- Leinen und Brustgeschirre
- Futter, Futterergänzungsmittel, Leckerli
- Bücher, Videos, Spielzeug





TTEAM-Practitioner II

Erfolgreich abgeschlossene Trainerausbildungen bei animal learn und Turid Rugaas

DOG-InForm

Hundeschule und Hundepension

An den Hesseln 1 • 55234 Erbes-Büdesheim FON 06734/914646 • FAX 06734/914647 mobil 0171/4466354 email dog-inform@t-online.de www.dog-inform.de

(ak) "Nicht alles ist schlecht, was schlecht geredet wird." Ihr bildet mit eurer Arbeit und mit eurem Einsatz den Grundstock, ohne den wir im Tierheim keinen Tierschutz betreiben könnten. Ihr seid nicht jederzeit ersetzbar, denn: "Never change a winning team!"



Die gar seltsame Versammlung in der Werkstatt des Tischlers

Es war einmal eine Versammlung in der Werkstatt des Tischlermeisters. Alle Werkzeuge waren gekommen, sie wollten ihre Uneinigkeiten schlichten. Vorsitzender war der Hammer, aber sofort verlangten die Anwesenden seinen Rücktritt – warum wohl? Er sei viel zu laut und dann habe er auch noch diese schreckliche Angewohnheit, immer die anderen zu schlagen, vor allem die Nägel, die traf er immer auf den Kopf!

Das sah der Hammer ein, meinte aber, dann könne der Schraubenzieher auch nicht bleiben, der verdrehe immer alles und führe ein gar gewundenes Leben. Der Schraubenzieher sah das ein, aber das Sandpapier müsse dann ja wohl auch gehen, das gehe immer so grob mit allem um, habe so rauhe Sitten, reibe sich an allen.

Ja, das sah das Sandpapier ein, aber was sei denn dann mit dem Zollstock? Da waren sich alle einig: Der Zollstock sei so was von hochmütig, benehme sich, als sei er das Maß aller Dinge, messe immer alle nur an sich selbst, als gäbe es nur einen Perfekten weit und breit.

Just da trat der Tischlermeister in die Werkstatt, band seine Schürze um und machte sich ans Werk. ER nahm den Zollstock und maß, er nahm den Schraubenzieher und schraubte, er nahm den Hammer und schlug, er nahm

Carl Mattern

Thermoplasische Kunststoffverarbeitung Heiß-Prägedruck

Liebigstraße 7 • 55120 Mainz © 0 61 31/68 15 88 • Fax 0 61 31/68 15 31

Fürrmein

@

M

it arbeiter

F

iii

m



das Sandpapier und feilte. Er verwandelte ein grobes Stück Holz in ein gar feines Möbel und verließ die Werkstatt...

Da waren die Werkzeuge wieder allein und nahmen ihre Versammlung wieder auf. Da sprach die alte Säge: "Es ist wohl klar, dass wir alle verschieden sind, aber diese Verschiedenheit nutz

der Tischler. Und unser Wert liegt gerade darin, was uns so verschieden und so einzigartig macht. Lasst uns daher nicht so viel Obacht geben auf unsere schlechten Seiten, sondern vielmehr die guten in den Vordergrund stellen." Da befand die Versammlung, es gäbe viel Gutes über alle zu sagen. Der Hammer sei stark, der Schraubenzieher schaffe Verbindungen, das Sandpapier gleiche aus, was unterschiedlich oder rau sei und der Zollstock sei genau und präzise. Und sie spürten, dass sie zusammen alles in sich vereinten, was der Tischler für ein gutes Möbelstück brauchte. Sie waren stolz auf ihre Unterschiede und auf ihre Fähigkeiten, gemeinsam Großes zu bauen.

Und gilt das nicht auch für uns Menschen? Man muss nur einmal die Art und Weise beobachten, wie in einer Firma die Mitarbeiter beurteilt werden: Wird immer nur das Augenmerk auf deren Fehlbarkeit gelegt, erzeugt dies einen Teufelskreis, die Stimmung wird schlecht und die Arbeit unproduktiv.

Fördert man aber die guten Qualitäten, beachtet man die Fähigkeiten und Stärken, dann wird ein erfolgreiches Team zusammen wachsen und die Firma gedeihen. Das Gleiche gilt genauso für die Familie und alle anderen menschlichen Unternehmungen.



Holger Wollny

.....R E C H T S A N W A L T.......Tätigkeitsschwerpunkte:

Mombacher Straße 93 55122 Mainz

Telefon: 06131/217090 Telefax: 06131/588401

- Verkehrs- und Schadensrecht
- Miet- und Pachtrecht
- Vertragsrecht

Interessenschwerpunkte:

- **Tierschutz**
- Strafrecht

m

Mainzer Tierbote Nr. 111



Es ist leicht, Fehler zu finden, wenn man sucht. Das kann jeder. Aber die menschlichen Stärken anderer zu sehen, da braucht es große Geister, Führungspersönlichkeiten mit der Fähigkeit, auch andere zum Erfolg zu inspirieren.



Was also braucht jede Unternehmung und was ist für unsere ganze Welt so dringend notwendig:

- Weniger Menschen, die nur kritisieren können und mehr Menschen, die die Situation aktiv verbessern.
- Weniger Menschen, die sagen "nein, das geht nicht" und mehr Menschen, die sagen "doch, das geht".
- Weniger Menschen, die die Mutigen bestrafen, die sich vorwagen, um etwas zu erreichen und mehr Menschen, die Vertrauen zu erwecken vermögen, mehr, die etwas wagen.
- Weniger Menschen, die die Fehler anderer Menschen hervorheben und mehr Menschen, die anderen den Weg zu zeigen bereit sind.
- Weniger Menschen, die immer nur die Türen schließen und mehr, die keine Angst haben, Türen zu öffnen.
- Weniger Menschen, die die Dunkelheit verfluchen und mehr, die eine Kerze der Hoffnung anzünden.

(Verfasser unbekannt)

Öffnungszeiten über die Feiertage

Unser Tierheimbüro ist am 24. und 31. Dezember von 10 - 12 Uhr besetzt.

Vermittlungszeiten:

Am 24. und 31. Dezember findet keine Vermittlung statt.

Ausführzeiten:

Donnerstag, den 24. Dezember von 10 - 12 Uhr Freitag, den 25. Dezember: kein Ausführen Samstag, den 26. Dezember: kein Ausführen Donnerstag, den 31. Dezember kein Ausführen Freitag, den 1. Januar kein Ausführen Für meine Mitarb

e i

1

@

m

m

 \mathbb{T}

ů

m



Tag der offenen Tür im September



Der Herbst hatte sich schon mit Regen, Sturm und Kälte angekündigt, so dass wir befürchteten, dass es uns zum Tag der offenen Tür die Besucher weg wehen würde, aber pünktlich zum Sonntag hielt wieder der Sommer mit herrlichem Wetter Einzug.

So konnten sich die wieder einmal zahlreichen Besucher des Tierheims, bei "Kaiserwetter" über unsere Arbeit und über unsere Tiere informieren.

Bei vegetarischen Hamburgern, Pilzpfanne, Pommes wurde gefachsimpelt, bei Kaffee und Kuchen Kontakte geknüpft, mit einer leckeren Waffel in der Hand an den Tieren vorbei geschlendert. Bei unserem Flohmarkt konnten wieder einige Schnäppchen ergattert und bei unserer Tombola tolle Gewinne abgeräumt werden.

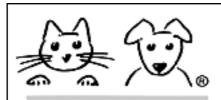
Die Vereine "SOS Meerschweinchen" und "Kaninchenhilfe" informierten engagiert und kompetent über die artgerechte Kleintierhaltung. Gesunde Lekkerlies für seine vierbeinigen Lieblinge konnte man bei der "Mainzer Hundebäckerei" erstehen.

Hundehalter konnten sich Rat und Tipps bei der Hundetrainerin Vera Schmitz holen. Frau Schmitz arbeitet seit längerem schon sehr erfolgreich zusammen mit unseren Hundepflegern und ehrenamtlichen Ausführern mit einigen un-

serer Tierheim-Hunde.

Ein weiteres Highlight war die Möglichkeit mal "hinter die Kulissen" der tierheimeigenen Tierarztpraxis zu schauen. Hier wurden interessierten Besucher umfassend über den Alltag in einer Tierheim-Praxis informiert.





Dr. Ulrike Meyer

Fachtierärztin für Kleintiere

Kurt-Schumacher-Straße 98 55124 Mainz-Gonsenheim Telefon (0 61 31) 4 30 80 · Fax 4 30 31

Sprechzeiten

Mo, Mi, Fr 9 – 11 und 16 – 18:30 Uhr Dienstag 9 – 11 Uhr Donnerstag 16 – 18:30 Uhr Samstag nach Vereinbarung

Mainzer Tierbote Nr. 111



Dieser Tag der offenen Tür war wieder sehr erfolgreich - durch das große Engagement der Tierheim-Angestellten, die in den Tagen davor alles vorbereitet und organisiert haben – und durch die Hilfe der vielen engagierten Ehrenamtlichen!



EIN GANZ GROSSES DANKESCHÖN! An die Tierheimmitarbeiter, die neben ihrer eigentlichen Arbeit Zelte aufgebaut, Biergarnituren geschleppt, das Spülmobil besorgt haben und einiges mehr.

An die Ehrenamtlichen: Die Köche, die Kuchenbäcker, an alle, die den ganzen Tag die verschiedenen Stände betreut haben, an alle die bei der Vorbereitung, der Einkäufen, dem Aufbau geholfen haben, die Kuchen, Salate und Preise für die Tombola gespendet haben. Ohne diese Unterstützung wäre ein solcher Tag der offenen Tür nicht zu leisten. Das Team hat wieder sehr gut zusammen gearbeitet – und wir sind sehr glücklich darüber, dass wir so ein festes "Ensemble" an Ehrenamtlichen haben, die uns regelmäßig unterstützen!



Und wir freuen uns über jeden "Neuen", der dazu kommt! Wir danken auch den Vereinen und Firmen "Abendrot", "Hundebäckerei" und "Menschen für Tierrechte", bei denen sich unsere Besucher über Tierbestattung, leckere Hundekekse und Tierschutz informieren konnten.

Unser besonderer Dank gilt insbesondere auch den nachfolgend aufgeführten Spendern der diesjährigen Tombolapreise. Wir bitten alle Vereinsmitglieder, die folgenden Tombolaspender bei Ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

ABS Mainz, Rheinallee 195, 55120 Mainz, Alpin Sportladen, Rheinstr. 33, 55116 Mainz, Anker Apotheke, Tanzplatz 1, 55130 Mainz, Augenträume, Augustiner Str. 15, 55116 Mainz, Autohaus Höptner GmbH, In der Dalheimer Wiese 17, 55120 Mainz, Auto Kraft GmbH, Binger Str. 23, 55131 Mainz, Auto Müller, Rheinallee 183, 55120 Mainz, Best Presents, Lerchenbergstr. 7, 55127 Mainz, Betten Greisinger, Schusterstr. 22, 55116 Mainz, Bistrorante L'Angolo, Augustinerstr. 8, 55116 Mainz, Cine Star, Holzhofstr. 1, 55116 Mainz, Coiffeur Launer, Breite Str. 6, 55124 Mainz, Einrichtung Kamp, Kirschgarten 24, 55116 Mainz, Eiscafe Florenz, Hopfengarten 6, 55116 Mainz, Elektro Lörler, Weberstr. 13a, 55130 Mainz, Fiat Gräter, Rheinallee 201, 55120 Mainz, Fitness First Class, Heiligkreuzweg 110, 55130 Mainz, Ford Heinz, Am Mombacher Kreisel, 55130 Mainz, Foto Kukuk, Philipp-von-Zabern-Platz, 55116 Mainz, Fressnapf, Rheinallee 191, 55120 Mainz, FSV

T 2 9 \mathbb{Q} @ m 0 ſ Ī @ m@ M T ü 77



CITY-REPRO

MEDIEN -

UND

DATENTECHNIK

ROBERT-KOCH-STRASSE 19 A 55129 MAINZ-HECHTSHEIM TELEFON 0 61 31/50 81 81 TELEFAX 0 61 31/50 93 57 F-MAIL CR@CITY-REPRO DE



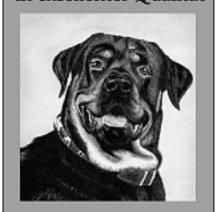
Hundepension



Für eine hundeschöne Urlaubszeit

Stephanie Maefen Hauphtr. 67 55431 Sargewoth Jel: 06761- 96 79 981 Mobil: 0171- 42 21 32) www.dashundehaus.com

Tiermalerei in exzellenter Qualität



Ute Schmitt 06131-690864 www.tieraufpapier.de

Kleintierpraxis

Dr. G. von Gaertner Dr. D. Haege

Verhaltenstherapie
Heimtiere



55127 Mainz-Drais

Tel. 0 61 31-47 57 80

Mainzer Tierbote Nr. 111



T

a

g

d

@

m

0

f

f

@

M

@

M

T ü

m

Mainz 05, Dr.-M.-L.-King-Weg 20, 55122 Mainz, Gutenberg Apotheke Portlandstr. 34, 55130 Mainz, Hakle Kimberly, Rheinstr. 4N, 55116 Mainz, HDI Versicherung, Hegelstr. 61, 55122 Mainz, Heiland Vet, Hilton Mainz, Rheinstr. 68, 55116 Mainz, Indian Haus – Wohnen mit Stil, Rheinallee 205, 55120 Mainz, Juwelier Willenberg, Schillerstr. 24a, 55116 Mainz, Löwen Apotheke am Dom, Markt 3, 55116 Mainz, Mainzer Schlüsselladen, Klarastr. 22, 55116 Mainz, Mainzer Volksbank, Wilhelmsstr. 7, 55128 Mainz, Mercedes Benz, Mercedesstr. 1, 55128 Mainz, Motorradzentrum Backes, In den Vierzehn Morgen 9, 55257 Budenheim, M.u.P. Multi-Service GmbH, Sprottauer Str. 35, 90475 Nürnberg, Nosotros Lichtstudio, Fischtorstr. 12, 55116 Mainz, O₂ Shop, Oliver Ewertz, Lotharstr. 11, 55116 Mainz, Popp Parfümerie, Ludwigstr.1, 55116 Mainz, Quick Reifendiscount, Am Schleifweg 15, 55128 Mainz, Rhea-Sport-Physiotherapie, Göttelmannstr. 13a, 55130 Mainz, Renault Maison Dörrschuck, Marienbornerstr. 49, 55128 Mainz, Rewe Markt, Göttelmannstr. 11, 55130 Mainz, Sandy's Tierparadies, Weberstr. 2-4, 55130 Mainz, Schottler Optix, Emmeranstr. 3, 55116 Mainz, Silberecke, Hintere Bleiche 20, 55116 Mainz, Sonnack Autoteile, Heiligkreuzweg 96, 55130 Mainz, Spielmann Sigurd GmbH Sanitär, In der Dalheimer Wiese 11, 55120 Mainz, Valoren Trade OHG, Schönbornstr. 3, 55116 Mainz, Vierbac Tierarznei

GmbH, Weinhaus Horn
GmbH & Co,
Augustiner Str.
27, 55116
Mainz, Weinhaus
Michel, Jakobsbergstr. 8, 55116
Mainz, Willis
Clothing Store,
Leichhofstr. 12,
55116 Mainz

Wir brauchen jegliche Unterstützung – sei es in tatkräftiger oder finanzieller Form.



17

M



 \bigvee

@

g

Mainzer Tierbote Nr. 111

Vegetarisch Kochen mit Marion Schernikau

Käsesuppe

Für 4 Personen:

500 gr frische Champignons (würfeln), 2 Zucchini (würfeln), 2 rote Paprika (würfeln), 1 Knobizehe (pressen), 1 Liter Gemüsebrühe, Pfeffer, Paprikapulver, 2 Kräuterschmelzkäse, 2 Dosen Creme Fraiche, 2 Dosen süße Sahne

Zubereitung:

Das gewürfelte Gemüse in Margarine oder Butter leicht dünsten, nach und nach die anderen Zutaten zugeben und auf mittlerer Flamme 20 Minuten köcheln lassen.

Wer es mag, kann auch Vegihackfleisch dazugeben. Fertig von Gut zu Leben oder aus dem Reformhaus von der Fa. Hensel nach Rezept zubereiten und zugeben.

Dazu schmeckt Baguette mit Kräuterbutter.

Pellkartoffeln mit Eiersalat

Für 4 Personen:

6 hartgekochte Eier, 1 mittlere Zwiebel, 4 große Gewürzgurken, je 1 Bund Dill, Petersilie und Schnittlauch, 300 Gramm Joghurt, 100 Gramm Miracel Wip, 1 Eßl. mittescharfer Senf, Salz, Pfeffer, 4 Tomaten

Zubereitung:

- 1. Die Pellkartoffeln kochen
- 2. Die Eier 10 Minuten hartkochen
- 3. Zwiebeln abziehen und klein hacken
- 4. Die Gewürzgurken würfeln
- 5. Kräuter waschen und klein hacken bzw. in Röllchen schneiden
- 6. Joghurt, Miracel Wip, Senf, Kräuter sowie die Zwiebel- und Gurkenwürfel in eine Schüssel geben und verrühren
- 7. Die Eier mit dem Eierschneider würfeln und unterheben
- 8. Den Salat mit Pfeffer + Salz pikant würzen

Jeden Teller mit einer geschnittenen Tomate garnieren, den Eiersalat darauf geben und die Pellkartoffeln dazu reichen.

ů

M

S

 \mathbb{C}

Jh

9







Wir danken all unseren Mitarbeitern für die unermüdliche und liebevolle Tierpflege und Mitarbeit, allen Mitgliedern für ihre Unterstützung, sei es durch Sach- oder Geldspenden oder durch tatkräftige Hilfe, unseren unermüdlichen Ausführern, welche bei Wind und Wetter unterwegs sind d



welche bei Wind und Wetter unterwegs sind, den

Tierinspektoren, den vielen Helfern beim Tag der offenen Tür, den vielen



Kuchenbäckern und Köchen, einfach allen, ohne deren Hilfe das alles nicht möglich wäre. Daher nochmals im Namen aller Tiere vielen, vielen Dank für jegliche Hilfe und Unterstützung!

Wir wünschen Euch und Ihnen und Ihren Familien und allen zwei- und vierbeinigen Freunden ein frohes und beschauliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr und hoffen auch nächstes Jahr weiterhin auf Ihre Unterstützung.



Impressum

Auflage: 3.300 Exemplare **Verlag:** Tierschutzverein Mainz und Umgebung e. V.

Redaktion: Isabell Höling (ih) Zwerchallee 13-15, 55120 Mainz

E-Mail: isabell.hoeling@thmainz.de

MITARBEIT: Isabell Höling (ih), Manuela Breiter (mb), Anja Kunze (ak), Sandra Pietza (sp)

ANZEIGEN: Christine Plank, E-Mail: christine.plank@thmainz.de

SATZ/LAYOUT: M. Becker, DRUCK: Druckerei Kerz, Am Hahnenbusch 9 (Gewerbegebiet I), 55268 Nieder-Olm,

Telefon 061 36/92 25 48, Telefax 061 36/92 25 49, E-Mail: kerz@druckereikerz.de **Spenden- und Beitragskonto:** Sparkasse Mainz, Konto-Nr. 14 274 (BLZ 550 501 20)

Artikel, die mit vollem Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Der Mainzer Tierbote erscheint vierteljährlich. Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Aufnahmeantrag für Mitglieder		
Ich möchte durch meine Mitgliedschaft im Tierschutzverein Mainz und Umgebung e.V. die Arbeit für den Tierschutz unterstützen und beantrage hiermit meine Aufnahme als ordentliches Mitglied.		
Herr/FrauName, Vorname	geb. am	in
Straße/Haus-Nr.	PLZ/Wohnort	
Telefon-Nummer	Beruf	
Mein Mitgliedsbeitrag (mind. 30,00 Euro) beträgt: Euro.		
, den		
Unterschrift		
Um dem Verein Verwaltungskosten zu sparen, soll mein Mitgliedbeitrag jährlich von folgendem Konto eingezogen werden. Diese Ermächtigung kann ich jederzeit widerrufen.		
Name der Bank:		
Bankleitzahl:	Konto-Nr:	
Kontoinhaber:		
Wird vom Vorstand ausgefüllt!		
Dem Antrag wurde in der Vorstandsitzung vom .		stattgegeben.
Mainz, den	Vorsitzende/r	Stellv. Vorsitzende/r